

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

349 (22.12.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 349. Erstes Blatt.

Donnerstag den 22. Dezember

1887.

Bekanntmachung.

5.3. Wie in früheren Jahren sind wir auch dieses Jahr wieder bereit, für Enthebung von Neujaarsbesuchen, von Gegenbesuchen, von Abwendung von Gratulationskarten, von Abwendung von Karten gegen empfangene Karten u. die üblichen Beiträge durch die Armenkasse, Rathaus Zimmer Nr. 11, in Empfang zu nehmen.

Die Namen der Geber werden in alphabetisch geordneten Listen an den letzten Tagen des Jahres, erstmals am 29. Dezember, veröffentlicht.

Die Beiträge fließen in den Armengabensfond, der dazu bestimmt ist, in jenen Fällen, wo die Verpflichtungen der gesetzlichen Armenbehörde aufhören, zur Linderung oft schwerer und unverdienter Noth einzutreten.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1887.

Armenrat.
Kraemer.

Bürger.

Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung. (Pfründnerhaus.)

Bei dem Herannahen der Weihnachtszeit wenden wir uns an die Opferwilligkeit der hiesigen Einwohnerschaft mit der Bitte, uns behilflich zu sein, unseren Pfrüglingen II. Klasse festliche Christtage zu bereiten.

In unserer Anstalt sind neben den vollzahlenden und den auf gestiftete Freiplätze eingewiesenen Pfründnern viele Personen aufgenommen, welche zur Deckung des Verpflegungsaufwandes gar keine oder doch nur unzulängliche Mittel besitzen. Für Armenpfründner, deren wir stets 20-30 haben, vergütet der Armenrat nur Mk. 150 jährlich pro Person, während der Verpflegungsaufwand etwa Mk. 300 beträgt. Die Einnahmen der Stiftung nehmen mit dem Zurückgang der Kapitalzinsen fortwährend ab, während gleichzeitig die Ausgaben mit der stetig zunehmenden Zahl unserer Pfrüglinge steigen. Unsere Pfründner erhalten von der Stiftung zwar Kost und Wohnung; dagegen fehlt es vielen derselben an Weiszeug und Kleidungsstücken. Zur Beschaffung der letzteren zum Weihnachtsfeste und zur Bestreitung der sonstigen Kosten einer kleinen Christbecherung für unsere Armenpfründner fehlen uns jegliche Mittel.

Wir wenden uns daher vertrauensvoll an unsere Mitbürger mit der Bitte um milde Gaben. Es sind ja keine Unwürdigen, für welche wir bitten, sondern durchaus ehrenwerthe, besahnte, arbeitsfähige Personen, welchen es trotz aller Anstrengung in früheren Jahren nicht gelang, einen zureichenden Nothpfennig für das Alter zuzulegen.

Die unterzeichneten Verwaltungsrathsmitglieder sind bereit, Gaben in Empfang zu nehmen und für gewissenhafte Vertheilung zu sorgen.

Dr. Bähr, pract. Arzt, Kaiserstraße 223. Benz, Delan, Erbprinzenstraße 14. Desepte, Oberrechnungsrat, Altmühlstraße 43. Finkh, Generalagent, Westendstraße 25. Händel, Rentner, Stephanienstraße 37. Laengin, Stadtpfarrer, Hirschstraße 48. Ludwig, Stadtverordneter, Kaiserstraße 147. Morstadt, Rentner, Stephanienstraße 10. Dr. Pfaff, Regierungsrath, Westendstraße 24. Walz, Rentner, Bismarckstraße 53. Weber, Stadtrath, Westendstraße 48. Wundt, Stadtrath, Hirschstraße 60.

Auch können Gaben im Anhaltsgebäude selbst beim Verwalter abgegeben werden.

6.6.

Kleinkinderpflege in der Durlacherstraße 32.

5.5. Der freundlichen Theilnahme, welche sich alljährlich bei dem Herannahen des Weihnachtsfestes den der Wohlthätigkeit gewidmeten Anstalten in hiesiger Stadt von vielen Seiten zugewendet hat, möchte sich auch unsere Anstalt mit ihren 145 Kindern empfehlen. Dieselben gehören der Mehrzahl nach Familien an, in welchen über der Noth des Lebens harmlose Kinderfreude nur kümmerlich sich entfalten kann. Um so mehr ist es solchen Kindern zu gönnen, wenn ihnen in der Kleinkinderschule an Weihnachten eine Festfreude bereitet wird. Die Anstalt selbst ist hierzu außer Stande, da die spärlichen Beiträge der Eltern nicht einmal zu dem nöthigsten Aufwande hinreichen. Möchten daher Viele, denen eine sonnige Jugend beschieden war oder die ihren eigenen Kindern eine solche zu bereiten so glücklich sind, sich willig finden lassen, durch Darreichung von Liebesgaben eine Christbecherung in obiger Anstalt zu ermöglichen, sowie derselben auch weiterhin ihre gütige Unterstützung angedeihen zu lassen. Zur Empfangnahme gefälliger Gaben sind außer den Kinderpflegerinnen bereit die Herren: Stadtpfarrer Zimmermann und Schmidt, Frau Adeline Sachs, Delans-Wittwe, Westendstraße 42, Hauptlehrer Maurer und Schäfer, die Buchhandlung Müller & Gräff und Notariatsinspector Kratt. — Karlsruhe, den 23. November 1887. Der Verwaltungsrath.

Versteigerung von Rothweinen.

Im Bollkeller Kreuzstraße 11a

versteigere ich am **Donnerstag den 22. d. Mts., Nachmittags 2 1/2 Uhr**, folgende reingehaltene flaschenreife Rothweine:

- 20 Fässer à 50 - 60 Liter 1885^{er} Erlauer,
- 20 Fässer à 50 - 60 Liter 1885^{er} Ofener Adelsberger,
- 6 Fässer à 100 Liter 1884^{er} Ofener Adelsberger Auslese.

Die Weine können am Tage der Versteigerung am Faß probirt werden und lade ich die Liebhaber und Kenner eines hochfeinen Rothweines zu dieser Versteigerung ergebenst ein.

B. Kosmann, Auktionator.

33.

Badischer Frauenverein.

4.3. Zur Erbauung der neuen Vereinsklinikkabrier sollen die Maurer- und Steinbauarbeiten auf schriftliche Wettbewerzung vergeben werden. Dieselben sind veranschlagt:

- Maurerarbeiten zu 63000 M.
- Steinbauarbeiten zu 32000 M.

Pläne, Zeichnungen, Bedingungen und Ar-

beitsverzeichnisse liegen im Verwaltungszimmer des Vorstandes, Herrenstraße 45, Gartenschloßchen, täglich von 9-1 Uhr auf.

Die Angebote sind versiegelt und mit bezeichnender Aufschrift versehen bis

Mittwoch den 28. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, einzureichen.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1887.

Der Vorstand der Abtheilung III.

Buchst.- u. Kleider-Versteigerung.

Donnerstag den 22. d. Mts., 1/2 10 Uhr anfangend,

werden **Rähringerstraße 44 im Pfandlokal fertige Kleider für Männer u. Knaben, Schlafrocke, Stoffe, passend für Anzüge und Hosen, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.**

Gagel, Gerichtsvollzieher.

Champagner-Versteigerung.

Den Rest des Champagners

Etq. **Duc de Montfort, Champagne, Fleur de Sylerie, Reims,**

versteigere ich in einzelnen halben und ganzen Flaschen, bis zu 20 Flaschen steuerfrei.

Heute Donnerstag den 22. Dez.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, im Versteigerungslokal Waldhornstraße 28, Ecke der Kaiserstraße (Eingang Hofthor). Proben werden auf Verlangen verabreicht.

C. Hügler, Commissionsgeschäft.

Solzversteigerung.

22. Die Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe versteigert:

Freitag den 23. Dezember l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

26 abhängige Lindenbäume, welche zwischen dem Militärschwimmschulweg und Stadttheil Mühlburg an der Kaiser-Allee stehen. Die Zusammenkunft ist am Militärschwimmschulweg.

Wohnungen zu vermieten.

4.1. **Herrenstraße 48** ist eine Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, Diensttreppe u. sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— **Kaiserstraße 164** ist der 2. Stock von 7 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

4.2. **Kaiserstraße 165**, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller u., alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April 1888 zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— **Kaiserstraße 209**, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Das Nähere ist parterre (im Laden) zu erfragen.

*10.8. Kaiser-Allee 69 sind 2 Wohnungen von 5 bis 7 Zimmern, Balkon und geschlossener Veranda, ganz der Neuzeit entsprechend, mit oberer ohne Stallung sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

Leffingstraße 13, parterre, ist eine Wohnung bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Manfardenzimmer und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Luisenstraße 81 ist der 2. Stod von 6 Zimmern, Küche, Keller und Kammer sofort oder später zu vermieten. Näheres im untern Stod

Scheffelstraße 24 ist der 2. Stod bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Manfardenzimmer und Keller, sofort oder später um den Preis von 325 M. zu vermieten. Zu erfragen Leffingstr. 1 im Bureau

Scheffelstraße 24 ist der 4. Stod bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Manfardenzimmer und Keller, sofort oder später um den Preis von 175 M. zu vermieten. Zu erfragen Leffingstr. 1 im Bureau

Scheffelstraße 26 sind im 3. Stod zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Manfardenzimmer und Keller sofort oder später zu vermieten. Preis 175 M. u. 225 M. Zu erfragen Leffingstraße 1 im Bureau.

Scheffelstraße 26 ist im 4. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfardenzimmer und Keller sofort oder später zu vermieten. Preis 225 M. Zu erfragen Leffingstraße 1 im Bureau.

Wilhelmstraße 9, 3. Stod, ist eine elegant eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern mit Küche und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist nach 3 Seiten frei gelegen, hat große Räume, eine mit Glas abgeschlossene Veranda, Rolläden sowie Winterfenster etc.

In meinem Neubau sind sogleich oder auch später verschiedene Wohnungen zu vermieten von 3 und 4 Zimmern, alles der Neuzeit entsprechend, ohne Vis-à-vis, hintere Seite in eine Gärtnerei gehend, in gesunder Lage: Rüppurrerstraße 26 i. 1. Stod. G. Ruf.

Auf 23. April (oder früher) ist Mitte des Werberplatzes eine schöne Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern mit Parquet, Ofen, Alkov, Speisekammer, Badezimmer und allem üblichem Zubehör, auf Wunsch mit Gärten, preiswürdig zu vermieten. Werberplatz 37, 2. Stod.

Eine freundliche, nach der Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Speisekammer, alles neu hergerichtet, ist in einem ruhigen Hause an eine oder zwei Personen sofort oder auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 10 im 2. Stod.

Durlach

3.3. Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör und Garten, gegenüber dem Turmberg, ist per 23. April zu vermieten. Preis 350 M. Näheres bei Carl Rob Schmidt, Blumenvorstadt.

Kaiser Wilhelm-Passage.

Auf 23. Januar od. 23. April 1888 sind noch einige Läden sowie Wohnungen zu vermieten und wollen sich Reflektanten gefl. an den Verwalter Casar Stein daselbst wenden. Auch sind noch Ede der Kaiser- und Waldstraße je ein Laden per sofort oder später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Steinstraße 5 sind im zweiten Stod 2 gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. Januar sehr billig zu vermieten: Kaiserstr. 110 im 4. Stod.

Alte Brauerei Prinz,

Herrenstraße 4, hat jeden Abend, mit Ausnahme Samstags, ein kleines Kneiplokal für ungefähr 20 Personen zu vergeben.

Werkstatt zu vermieten.

2.2. Eine große, für jedes Geschäft passende Werkstatt ist bis 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 9.

Dienst-Antrag.

Ein solides, fleißiges Mädchen kann das Kochen

unentgeltlich erlernen; auch werden Spülmädchen aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen aus guter Familie, welches im Weißnähen, Kleidermachen und sonstigen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen sofort oder später. Zu erfragen Kaiserstraße 207 im Laden.

46,000 Mark

sind in Teilbeträgen auf gute 2. Hypotheken für sofort oder 23. Januar auszuliehen. Gefällige Offerten an R. Weinspach, Rathskeller 7 d im 2. Stod gelangen zu lassen.

Restaufschillinge

in beliebigen Höhen werden mit Nachlass cessionsweise übernommen. Gest. Offerten sind an J. Brüche, Rüppurrerstraße 92, zu richten.

Ein tüchtiger Maschinenarbeiter, welcher mit einer Frattle-Maschine umzugehen versteht, findet dauernde Beschäftigung bei

Ph. Lampert & Cie.,

Bau- und Möbelschreinerei, Bruchsal.

T. Kellnerinnen,

junge, hübsche, gewandte, finden in erstem und größten Etablissement Karlsrube's und nach auswärts vorzügliche Stellen durch R. Tröster, Lammstraße 5.

Stelle-Gesuch.

3.2. Ein Mädchen, 20 Jahr alt, welches in einer gut bürgerlichen Haushaltung gründlich erfahren ist, besonders gut Kochen kann, das Kleidermachen und Beknähen erlernt hat, sucht in einem bessern Hause zur Stütze der Hausfrau eine Stelle auf Bed. achten oder später. Beste Referenzen und Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres durch das St. Uenvermittlungsbureau in Fahr, Alleestraße 23, Ad. Walter.

Verloren.

3.2. Verloren ein kleines goldenes Hängeschloß mit Inschrift: „from R. P. 1886“. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Stephanienstraße 2 abzugeben.

Häuser, Villen, Wirthschaften, Landgüter und Bauplätze

sind aus Auftrag zu verkaufen.

W. Gutkunst, Douglasstraße 2.

Zu verkaufen:

3 verschiedene Bücherschränke, Bücherschäfte aller Art, Buffets, Spiegelschränke, Schreibische, alles gebraucht und sehr gut erhalten: Waldstraße 12.

Drei Garnituren

in verschiedenen Plätzen sind zu verkaufen: Waldstraße 12.

Eine bordeaugrothe Blüßgarnitur

mit Mahagoniholzverkleidung zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stabflügel von Blüthner

ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Derselbe ist in gutem Zustande und passend für ein Weibnachtsgeschenk. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kassenschrank

sehr billig zu verkaufen: Amalienstraße 40 im 2. Stod. Einzusehen von Morgens 8 bis Nachmittags 4 Uhr.

Ein Lernklavier à Mark 50.—

Ein Lernklavier à Mark 150.—

Ludwig Schweisgut,

Herrenstrasse 31.

Eine Viantscherbündin

(kleinste Rasse) ist preiswürdig zu verkaufen: Adlerstraße 9, Hinterhaus, 2. Stod.

Kanarienvögel.

3.3. Rechte Harzer Kanarienvögel, gute Schläger, schon mehrmals mit dem I. Preis prämiirt, sind zu verkaufen: Karlsstraße 28 im 2. Stod des Hinterhauses, bei R. Hock.

Kauf-Gesuche.

Es wird ein gespieltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Einige leichte Doppelleitern

werden zu kaufen gesucht. Schriftliche Offerten unter L. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.3. Eine Sobelbau

wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Steinstr. 29, Glaserei. Ebenfalls wird ein unmöbliertes Zimmer in der Nähe des Spitalplatzes gesucht.

Altes Zimm

kauft fortwährend zu den höchsten Preisen

O. Bretschneider,

50 Herrnenstraße 50.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft, früher Kreuzstr. 14, jetzt Kreuzstrasse 18, 1 Treppe hoch, gegenüber der Schule.

Eine größere Wirthschaft

am Ludwigsplatz wird Seitens der Brauerei an einen tüchtigen, hierzu geeigneten verheiratheten Mann binnen kürzester Zeit in Pacht gegeben. Es wollen sich jedoch nur solche melden, die eine Kaution von ca. 2000 M. stellen und sich über genügende Betriebsmittel ausweisen können. Offerten unter Nr. 77 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Schutt

kann abgeladen werden und wird der Plog von dem Baller angewiesen in der Bierbelmer Allee am Neubau der Dampfmoellerei Karlsrube.

Moussirender Hochheimer,

Hochheimer Actiengesellschaft,

vorm. Burgoff & Cie.,

in ganzen und halben Flaschen empfehlen:

Victor Merkle, Kaiserstraße,

S. Munding, Herrenstraße, 128.

S. Mengis, Amalienstraße,

C. S. Frey, Spitalstraße 45,

Jonis Lauer, Akademiestraße 12.

Karl Baumann, Karlsruhe,

Akademiestraße Nr. 20,

empfiehlt zu billigen Preisen garantiert reine:

Bordeaux-Weine (rotte und weiße in

Flaschen und Fässern),

Dalwatiner Blutwein (ärztlich empfohlen),

Champagner (französischen u. deutschen),

spanische Weine (verschiedene Sorten),

Cognac (alten h. auzösischen),

Kirchwasser (altes, vorzügliche Qualität),

Rum (des Plantations St. James),

Arac, I. Qualität,

Thee (acht chinesischen in 1/4 Pfd.-Büchsen

und 1/2 Pfd.-Packeten.

Wunscheffenz,

garantirt rein, nur aus Arac, Rum

oder Portwein bereitet, von Bassor-

mann & Herrschel, Mannheim,

zu haben bei: Lebensbedürfnisverein,

Julius Dehn, Mich. Girsch, Louis

Dörflinger, Louis Sturm, G. Laspe,

Joseph Küst, F. Gerlan Bwe., Otto

Mayer, Schützenstraße.

20.12.

Passendes
Weihnachtsgeschenk.
Griechische Weine

von **J. F. Menzer**, Redargemünd,
in Probekistchen von 12/1 oder 5/2
Flaschen zu Originalpreisen,
ferner einzelne Flaschen in 20
verschiedenen Sorten empfiehlt

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57. 43.

Tokayer-Ausbruch,
Wenescher-Ausbruch
besten Qualität. 3.3.

Ungarweinhandlung
M. Altmann, Zirkel 10.

Apfelwein-Champagner, hochfein,
Marke „**Monopole**“.

per Flasche mit Glas **M. 1.80**,
bei Kisten von 28 Flaschen billiger,
empfiehlt

Heinr. Dobmann jun.,
Hirschstraße 4.

Auch 1/2 Flaschen stehen zu Diensten; ferner
empfehle mein Lager in **deutschem** und
franzöf. Champagner zu den billig-
sten Preisen. 10.5.

3.3. **Alten**

französischen Cognac

(14-, 20-, 33- und 40-jährig)
in hochfeinster Waare empfiehlt

M. Altmann, Zirkel 10.

Große Auswahl in ff. **Bonbons**
und **Christbaumconfect**, **Marzi-
pan**, **Torten**, **Früchten** und **Ge-
müsen** auf Best. lung in jeder Größe,
Basler Leckerli, **Nürnberger**
Lebkuchen, **Mandel-**, **Hasel-
nuss-** und **Elisenkuchen**, **Nür-
berger Blätzchen**, gebad. neß
Marzipanconfect u. s. w. empfiehlt
bestens

H. Hildenbrand, Hofconditor,

3.3. vorm. Th. Compter,
8 Waldstrasse 8.

Thee

in bekannten guten Qualitäten und
Chocolats Marquis

empfiehlt 17.15.

A. Winter & Sohn,
Nachfolger Friedr. Köchlin,
Kaiserstraße 147, Ecke der Lammstraße.

Garantirt reinen, hellen

Bienenhonig

empfiehlt billigt

Wilhelm Sämann,

Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Moussirenden Hochheimer

Hochheimer Actiengesellschaft, vormals Burgeff & Cie.,
in Kisten von 12, 25, 30, 50 und 60 Flaschen empfiehlt zu Originalpreisen

J. G. Deisz, Kaiserstraße 173,
Repräsentant der Hochheimer Actiengesellschaft.

Unsere Weine tragen auf Etiquette und Stopfen die Firma „Hoch-
heimer Actiengesellschaft, vormals Burgeff & Cie.“ 8.8.

4.2. Die
Emmericher Waaren-Expedition, Filiale Karlsruhe,
Kaiserstrasse 124,

empfiehlt für die bevorstehende Festzeit ihr reichhaltiges Lager in
**Arac, Punsch, Rum, Cognac, Kirschen- & Zwetsch-
genwasser, Portwein, Marsala, Madeira, Sherry,**
Malaga, Tokayer,

sowie diverse Sorten **Tafel- und Bitter-Liköre**

von der renommirten Firma
Herm. Jos. Peters & Co. Nachf. in Cöln.

Rothwein

im chem. Laboratorium des Großh. Polytechnikums auf Reinheit untersucht,
empfiehlt:

Burgunder à 80 Pf.

Bordeaux-Médoc à M. 1.- } per Flasche ohne Glas,

in Fässchen direkt von meiner Kollniederl. ge. entsprechend billiger; auch mache ich auf
meine **Barletta-** und **Afrikaner-Rothweine** aufmerksam.

F. Bausback, Amalienstraße 53.

Niederlagen befinden sich und werden **Aufträge** entgegenommen bei:
Herrn **Ernst Ginhofner**, Kaiserstraße 40. Herrn **J. Nied**, Waldhornstraße 4.
" **W. Sagel**, Werderstraße 63. " **W. N. ffler**, Schützenstraße 75.
" **Chr. Hofmann**, Karlstraße 45. " **J. Schäfer**, Klappmüllerstraße 19.
" **J. Goldermann**, Wilhelmstr. 48. " **Theod. Schüb**, Scheffelstraße 44.
" **Otto Mayer**, Wilhelmstraße 20. " **Karl Stoll Wwe.**, Schützenstraße 14.
" **J. Meyer**, Ungarstr. 15. " **Adolf Amberg Wwe.**, Mühlburg.
Fräulein **Kath. Moser**, Waldhornstr. 44. " **Ed. Schlatter Wwe.**, Mühlburg,
in **Durlach** bei Frau **Lina Wenger**, am Marktplatz.

Thee.

Von der am 10. d. M. per Norddeutschem Lloyd-Dampfer
„**Sachsen**“ in Antwerpen aus China an die Firma **Carl**
Wagner hier eingetroffenen Sendung **Thee** letzter Ernte habe
ich den größten Theil schwimmend übernommen und bin daher
durch diesen ganz direkten Bezug in der Lage, vorzügliche und ganz
frische Waare zu billigen Preisen zu liefern. Ich empfehle:

Souchong per 1/4 Pfd. M. 3.80, | **Pecco** per 1/4 Pfd. M. 5.50,
Souchong per 1/2 Pfd. M. 2.—, | **Pecco** per 1/2 Pfd. M. 2.90.

Carl Schaller,

Hirschstraße 76.

2.2. Auch sind obige **Thees** durch meine Niederlagen zu beziehen bei:
Herrn **Otto Holzmann**, Ecke der Kaiser- und Karlstraße,
Herrn **Fried. Reiß**, Marienstraße 43, Ecke Werderstraße,
Herrn **H. Hildenbrand**, Hofconditor, Waldstraße 8,
Herrn **Fried. Knab**, Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße,
Frau **A. Bieger Wittwe**, Kaiserstraße 66,
Frau **Audolph Leo Wittwe**, Hebelstraße 3,
Herrn **Carl Frey**, Kaiserstraße 99,
Herrn **Louis Sämer**, Kaiserstraße 74, Marktplatz.

Mandeln

in schöner, großer Waare
75 Pf. das Pfund,
sowie alle übrigen

Bäckartikel

sehr billig bei

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Chocolade

empfehlte in 30 Sorten von 90 Pf. an das
Pfund bis zu 6 M.,

Pralinés und Cacao,

offen und in Packungen in allen Preislagen
zu Fabrikpreisen.

Carl Malzacher,

3.3. Hoflieferant, 5 Lammstraße 5.

Feinstes Früchtebrot

empfehlte auf bevorstehende Feiertage die

Conditorei A. Heidelberger,

Sophienstraße 26 u. Kaiserstraße 82a,
3.2. Ecke der Lammstraße.

Brettener Honiglebkuchen,

in Herz- und Kandelform, in schon seit
Jahren bekannter, vorzüglicher Güte,
sind stets frisch zu haben bei

Friedrich Maisch,

5.5. Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 37.

Hübelbrot,

feinste Qualität, täglich frisch,
empfehlte

Karl Krauss,

5.3. Hofbäcker,
Schwindt's Nachfolger,
Ludwigsplatz 65.

Speculatus,
Weihnachts-Bäckwerk,
Hübelbrot,
Honiglebkuchen,

feine Waare, empfehlte

B. Nagel, Bäckerei,

3.3. Bürgerstraße 2.

Springerlein

und sonstiges

Weihnachtsbäckwerk

täglich frisch empfehlte

Karl Krauss, Hofbäcker,

5.3. Nachfolger von C. Schwindt,
Ludwigsplatz 65.

Brettener Honiglebkuchen

in Herz- und Kandelform,

Basler Leckerli

empfehlte billigst

W. Grimm,

3.3. Kaiserstraße 19.

2638

Frisch eingetroffene

Strasburger Gänseleber-Terrinen

in verschiedenen Größen und von vorzüglichster Qualität empfehlte bestens

Louis Lauer,

Großh. Hoflieferant,

12 Akademiestraße 12.

Niederlagen bei den Herren:

W. Bauer, Waldstraße,

Th. Compter, Hofconditor, Waldstraße,

V. Hirsch, Kreuzstraße,

C. Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz,

Gerhard Laspe, katholischer Kirchenplatz,

Victor Merkle, Kaiserstraße,

H. Munding, Herrenstraße, 14.10

G. Oehler, Hofconditor, Herrenstraße,

Franz Röttlinger, Ludwigsplatz,

H. Zentner, Kronenstraße.

Niederlage in jeder größeren Stadt.

C.G. GAUDIG

NACHFLGR

LEIPZIG

ENTÖLTERTER CACAO

Bestes u. billigstes Frühstücksgetränk. Nahrhaft, Wohl-schmeckend, Leichtverdaulich.

p. Dose 1/2 K 3 M. 1/4 K 1 1/2 M. 1/8 K 80 Pf.

Die schönsten

Weihnachts-Geschenke

bei

E. Fischer,

Kaiser-Passage Nr. 40.

Als passende Weihnachtsgeschenke

empfehle ich meine Auswahl

in nur ganz neuesten Sachen,

als:

Oberhemden, weiß und farbig,
Hemden-Einsätze, Chemisettes,
Kragen, Manschetten,
Taschentücher,
Normalhemden, System Prof. Dr. Jäger,
Camisols, Unterhosen,
Unterjacken, Unterröcke,
Kinderkleidchen, Kinderjäckchen,
Wollene Tücher,
Chenille-Tücher, Kopfhüllen,

Tricottailen,
Handschuhe,
Seidene Tücher, Schleier,
Seidene Bänder, Barben,
Müschchen, Cavallidres,
Schürzen, Corsetten,
Cravatten, Hosenträger,
Spitzen, Stickereien,
Besatzartikel,
Pantoffeln, Strumpfwaaren.

Anna Henning, Schützenstraße 40.

10 Prozent Rabatt von 3 Mark an.

Unterjacken und Unterbeinkleider

jeder Art in Baumwolle, Merino, Wolle und Seide, sowie Normal-
Unterkleider, System Dr. Jäger, empfehlte zu außergewöhnlich
billigen Preisen

H. Sonntag, jun.,

Aug. Sonntag's Nachfolger,

Ecke der Kaiser- und Waldstraße 41.

3.3.

Feinstes Fruchtebrod

in verschiedenen Größen stets vorrätig bei

Julius Lieb, Conditior,
Kaiserstrasse 239.

Als
**praktische und angenehme
Weihnachtsgaben**

empfehle in großer Auswahl:

**Chocolade, Cacao, Thee,
Kaffee, roh u. gebrannt,
Cölnener Würfelzucker** in 25
Pfd.-Kistchen und 5 Pfd.-Packeten,
Cigarren u. Cigaretten in allen Preislagen,
**Malaga, Madeira, Marsala,
Bordeaux- u. Afrikaner-Weine,
Orangen, Datteln, Kranzfeigen,
Gothaer Wurstwaren**

2c. 2c.

Eugen Helff,

6 Karl-Friedrichstrasse 6,
33. Ecke Bittel.

Chocolade

von **Amadée Kohler & fils** in Lau-
sanne,

" **Ph. Suchard** in Neuchâtel,
" **Compagnie Française,**

Bonbonnières

in großer Auswahl, sowie Dessert-
Chocolade, Pralines und Noisettes
empfiehlt

Louis Laner,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

3.3.



12.5.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
empfiehlt

feinstes Kaisermehl

3.3. sowie

alle sonstigen Artikel zur
Feinbäckerei
in prima Qualitäten.

Federn-Ball-Garnituren,

reizende Neuheiten der Saison, aus Marabout und Strauss-
federn gefertigt, à M. 2.50, M. 3.50 und höher, empfiehlt als
besonders effectvolles Weihnachtsgeschenk für Damen.

L. Ph. Wilhelm,

2.2. Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

10.9.



195 Kaiserstrasse 195.

Feste Preise.

Grösstes Lager in
Porzellan, Cristall,
Fayence, Majolika,
Holz, Bronze,
Eisen, Kupfer,
Britannia-Metall,
versilberten Waaren,
Pendulen, Lampen,
Lustres, Candelabres,
Orfévrerie Christofle,
Aluminium-Metall,
zu Geschenken
geeignete
Neuheiten aller Art
in
exquisitester Auswahl.

5.5.

F. Mayer & Cie.,

Hoflieferanten,

Rondelplatz **Karlsruhe** Rondelplatz,
empfehlen ihr

**Kunstgewerbliches Magazin,
Hôtel- u. Hauseinrichtungs-Geschäft**
und erlauben sich, zum Besuch ihrer auf's
Reichhaltigste ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst einzuladen.

Feinste Muscat-Datteln,
Tafelweigen in ein und
zwei Pfund-Schachteln
empfiehlt 3.2.

Friedrich Malsch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Pommer'sche Gänsebrüste
frisch eingetroffen bei 3.2.

Herm. Munding
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Auf die Feiertage:

Frischgeschossenes Reh,
Ziemer u. Schlegel von 5 Mark an;
frischgeschossene grosse
Berghasen 3 Mark 20 Pf.;
gut gemästetes Geflügel:
Truthähnen von 9 Mark an,
Truthennen von 7 Mark an,
französische Poularden von
4 Mark an,
fette Gänse per Pfd. von 75 Pf. an
Enten von 2 Mark 70 Pf. an,
italienische Hähnen von 1 M
50 Pf. an,
alte Hühner von 1 M. 40 Pf. an
empfiehlt in frischer Waare

Peter Hörr,
4.3. Hirschstraße 5.

Auf bevorstehende Feiertage empfehle:

Schinken ohne Knochen

in allen Größen,
ächte Sötlinger Cervelat, Frankfurter
Grat- und Leberwürste sowie die Sorten
Wertheimer Wurstwaren in frischer
Waare. 2.2.

Carl Hager,
Karl-Friedrichstr. 22, Eingang Erbprinzenstr.
Gleichzeitig bemerke, daß sämtliche Schinken
auf Trichinen untersucht sind und steht auf
Verlangen amtliches Attest zu Diensten.

Marinierte Häringe

in bekannt vorzüglicher Güte bei
Fried. Malsch,
Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

!! Nur Beachtung!!
Essbares Spielzeug
für Kinder,
Cavallerie,
Menagerie,
Archi und Plethi,
empfiehlt billigst
Carl Malzacher,
3.3. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Ball-Garnituren

in reicher Auswahl, die hochfeinsten sowie die einfachsten, empfiehlt
M. Räuber, Modengeschäft,
Waldstraße 25.

Geschwister Söll,

Kaiserstraße 153,
dem Museum gegenüber,
halten für bevorstehende

Weihnachten

ihre reichhaltiges Lager in
Glacé-, Waschleder- u. Stoffhandschuhen
zu billigsten Preisen angelegentlichst empfohlen.

Kaiser-Passage 30.
Wilh. Hainmüller, Blumenbinderei,
Gärtnerei: Ettlingerstraße 35.
Brautbouquets, Gratulationsbouquets,
Kränze etc. werden rasch und geschmackvoll ausgeführt.
Makartbouquets, -Kränze und Wand-
dekorationen, Fächer.
Täglich frische Rosen, Veilchen, Maiblumen.
Blumenkörbchen, Jardiniere in elegantester
Ausführung. 4.3.

Jedes Stück ohne Ausnahme 50 Pfg.
50 Pf.-Bazar
121 Kaiserstraße 121.
Große Weihnachts-Ausstellung 2.2.
in
Spiel-, Galanterie-, Kurzwaren u. Haushaltungsgegenständen.
In Verloosungen sehr geeignete Artikel.
NB. Vereine erhalten bei größerer Abnahme Gratis-Beigaben.
Jedes Stück ohne Ausnahme 50 Pfg.

Gänzlicher Ausverkauf

zum jeden annehmbaren Preis.

Spielwaren:
Schaukelpferde
mit Naturfell,
Schulranzen.

Spielwaren:
Schaukelpferde
mit Naturfell,
Schulartikel.

Kaiserstrasse
166.

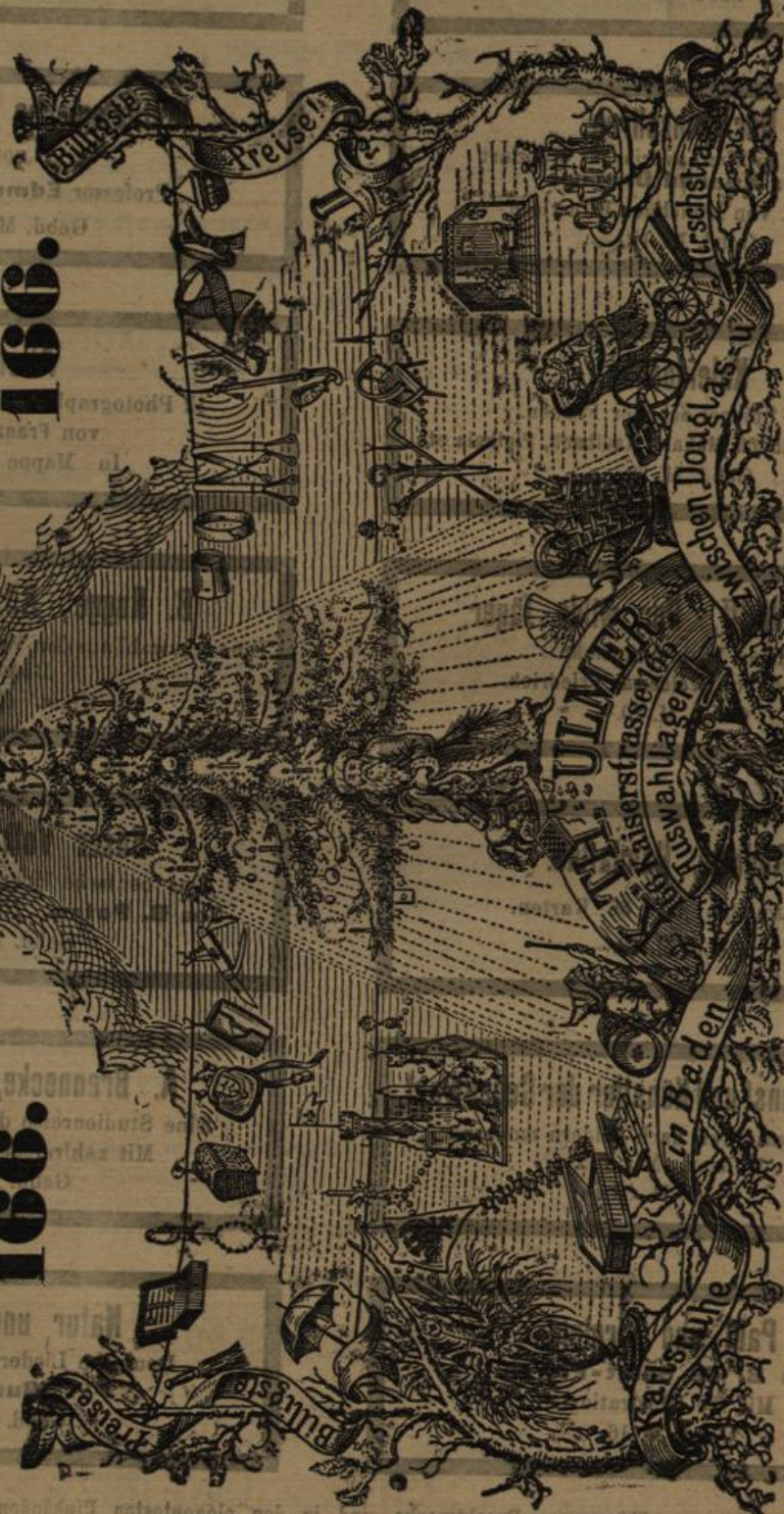
Kaiserstrasse
166.

Schirme:

Kaffeeservice,
Bierservice,
Deckelgläser,
Makartbouquets,
Vasen.

Schirme:

Britanniaservice,
Britannia-
bestecke,
Gewürztagères,
Vasen,
Blumentöpfe.



Cravattennadeln,
Manschettknöpfe,
Uhrketten,
Taschenmesser.

Spielwerke:
Spieldosen,
Herophons
etc. etc.

Operngläser,
Feldstecher,
Fernrohre.

Galanteriewaaren:
Christbaumschmuck!
etc. etc.

Galanteriewaaren
und
Galanterieartikel
mit Musik
etc. etc.

Portefeuillewaaren,
etc. etc.

K. TH. ULLMER

166 Kaiserstrasse 166.

Da ich keine Waaren von meinem jetzigen Geschäft in das neue übertrage, sondern wirklich ausverkaufe, so werden sämtliche bisher schon um 25 Prozent im Preis zurückgesetzte Artikel von heute an zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben. — In Folge täglich mehrfach vorkommender Verwechslungen meiner Firma mit der Firma Louis Ullmann, bitte ich, genau auf meine Firma K. Th. Ulmer und Hausnummer Kaiserstrasse 166, zwischen Douglas- und Hirschstrasse, achten zu wollen.

Litterarische Neuigkeiten. Weihnachten 1887.

Immensee von Th. Storm.

Illustriert von **Hasemann** und **Kanoldt**.
Gebd. M. 20.

Bodenstedt, Sakuntala.

Dichtung illustr. von **A. Zick**.
Gebd. M. 20.—.

Der Juhschroa.

Gedichte in oberbayerischer Mundart
von **Konrad Dreher**.
Illustr. von Münchner Künstlern.
Gebd. M. 12.—.

Mythologische Landschaften

von
Professor **Edmund Kanoldt**.
Gebd. M. 12.—.

Kaleidoskop.

Ein Spiegel schöner Frauen.
Von **Knaus, Lenbach, Makart, Kaulbach, Piglhein** etc.
Gebd. M. 30.—.

Allotria.

12 Photographien nach Pastellbildern
von **Franz Dvorák**.
In Mappe M. 25.—.

Julius Wolff, Der wilde Jäger.

Eine Waidmannsmär.
Illustr. von **Woldemar Friedrich**.
Gebd. M. 20.—.

B. Rogge, Allzeit im Herrn.

Eine Auswahl aus den Werken deutscher religiöser
Dichtung.
Mit Illust. Gebd. M. 12.50.

Andree, Handatlas.

2. Auflage mit 86 Karten.
Gebd. M. 28.—.

Unser Volk in Waffen.

Das deutsche Heer in Wort und Bild.
Von **B. Poten**. Illustr. von **Ch. Speyer**.
Gebd. M. 70.—.

Deutsche Kunst und Künstler der Gegenwart.

50 Photogravüren nach Bildern moderner
Meister. Mit Text.
Gebd. M. 30.—.

A. Brennecke, Alt-England.

Eine Studienreise durch London u. s. w.
Mit zahlreichen Abbildungen.
Gebd. M. 20.—.

Paul und Virginie.

Von **B. de Saint-Pierre**.
Mit 130 Illustrationen.
Gebd. M. 16.—.

Natur und Dichtung.

Deutsche Lieder mit Zeichnungen.
Von **Gust. Closs**.
Gebd. M. 10.—.

Obige neue Prachtwerke sind in den elegantesten Einbänden
vorrätig bei **Otto Nemann, Buchhandlung,**
vormals **Macklot'sche** Sortimentsbuchhandlung,
Lammstrasse 4.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.